



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Maria Geburt

08.09.2009

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.47.26

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-29859](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-29859)

Dio, 8.9, 2009

Maria Geburt.

Es ist ein Irrtum Marien fest, sowohl in der Ostkirche wie in der Westkirche, obwohl wir in der Heiligen Schrift von der Geburt Marias ebenso wenig erfahren wie von ihrem Tod, und ganz wenig, von einigen Ereignissen abgesehen, von ihrem Leben. Das liegt damit zusammenhängend, dass die Heilige Schrift an Lebenslauf und den für uns üblichen Informationen und Daten nicht interessiert ist. Nicht nur bei Maria.

Bei ihr kommt dazu, dass sie Frau ist, und Frauen sind in der orientalischen Literatur sowieso im Hintergrund und nicht ~~st~~ nur von der Tracht her verschleiert und im hässlichen Bereich verborgen, sondern eben auch in den Bereichen. Es wäre zu entzweien undenkbar gewesen, einem Juden zu fragen: Wie geht's deiner Frau, ergibme Gründe....

Wir können nur aus der Gepflogenheit der Zeit schließen, dass die Mädchen mit 13 verheiratet wurden. Ältere Mädchen im Haus waren ein Problem. Als der Engel bei dem verlobten Mädchen Maria eintrat, kann sie kaum älter als 13 gewesen sein.

Aber hier ist nicht der Punkt, warum wir ihre Geburt feiern. Es gibt zum Glück des Evangelium in der gesamten Heilsgeschichte

Keine Parallelstelle.
Nie hat ein Bote Gottes zu
einem Menschen gesagt:
Sei gerecht, du bist voll
der Gnade, du Herr ist mit
Dir...

Keinem Menschen würde
je solche Botschaft erwidert.
Kein Mensch würde je voll
der Gnade genannt.

Mit dem unbeachteten,
stillen Mädchen Maria, das
die Mütter des Messias werden
soll, wird die Erlösung
durch Christus ganz konkret.
Der erste Mensch wird in
Ihr begrüßt.

Es ist wie beim fliegenden
Morgen nach Wieda, wo
alle Berge im Dunkel wa-
ren, mit die Spitze der
frühlockenden Leuchte
auf einmal rot auf.

Es gibt doch einen uralten
Choralgesang für Maria:
Tota pulchra est Maria.
Ganz schön bist du Maria,
und sündlos empfangen,
Morgengrot unserer Hüte.